



„Respect“: Black Wings rappen, OÖGKK und KiJA „featuren“!

Respekt ist alles: Er bringt Fairness ins Match – und Gesundheit ins Leben! Der Eishockeyclub LIWEST Black Wings Linz startete 2018 daher das Projekt respect@blackwings: Nachwuchsspieler greifen das Thema Respekt kreativ auf und verfassen eigene Rap-Texte. Das brandneue Video dazu wurde eben fertig! „Gefeatured“ wird das Projekt von der OÖ Gebietskrankenkasse und der Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ (KiJA).

Eishockey fasziniert: Feine Spielzüge und gewandte Bewegungen – befeuert von der Wucht aus Energie, Leidenschaft, Emotion und Teamgeist. Dieser Kontrast macht den Sport einzigartig – und fordert die Trainer, eine gesunde Balance ins Team zu bringen: Körpereinsatz, Aggressivität und Wettbewerbsdenken müssen stets von einem respektvollen Miteinander getragen sein. Wie im Sport, so auch im Leben.

Eishockey als „Schule fürs Leben“

Vor diesem Hintergrund ist LIWEST Black Wings-Jugendleiter **Robert Lukas** überzeugt: *„Eishockey ist eine gute Schule fürs Leben! Auch der Alltag liefert uns Menschen viele harte Matches. Nur mit Teamgeist und wechselseitigem Respekt kommen wir alle gesund vorwärts – körperlich und psychisch. Diesen gesunden Spirit wollen wir professionell in unserem Nachwuchs verankern.“* 2018 wurde daher Projekt respect@blackwings initiiert. Mit im Boot: Die OÖGKK und die Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ (KiJA).

Projektstart respect@blackwings

Ab Juni 2018 startete respect@blackwings mit Workshops für ein gesundes Miteinander. Eingeladen wurden rund 20 Nachwuchsspieler im Alter von 15 und 16 Jahren. Die Ziele: Offene Gespräche mit den Teens über Themen wie Respekt, Achtsamkeit, kontrollierte Aggression, Teamgeist und Solidarität.

Highlight: Eine „Rapfactory“

Im Rahmen der Workshops startete Mitte 2018 eine „Rapfactory“: In den Räumlichkeiten der Black Wings konnten die Jugendlichen ihre persönlichen Gedanken zum Thema Respekt als Rap-Texte festhalten und ein Musikvideo produzieren. Geleitet wurde die Linzer „Rapfactory“ von einem Team um Christoph Rabl, Leiter der Kulturplattform „Traumfänger“. „Gefeatured“ wird das Projekt von der KiJA OÖ, der OÖGKK, den Jugend-Trainern der „Black Wings“ und Idolen der Profimannschaft. Entstanden sind spannende Texte, in denen der Nachwuchs harte Gegensätze aufgreift: Respekt vs. Respektlosigkeit, Achtsamkeit vs. Rücksichtslosigkeit, Teamgeist vs. Ausgrenzung, Teamorientierung vs. Einzelleistung, Solidarität vs. Diskriminierung.

Video fertig!

Das brandneue Musikvideo wird ab sofort bei den Heimspielen der Black Wings gezeigt, aber auch über Soziale Medien verbreitet. Gekoppelt an den Sport und die starke Marke Black Wings soll sich der „Respekt“ unter den Teens wie ein Lauffeuer verbreiten. Im Idealfall steckt die Idee weitere Sportvereine an: Denn nicht nur Eishockey trägt eine gesunde Moral in seiner sportlichen „Story“.

Film ab 14. Dezember 2018 online: www.blackwings.at

Gesunde Partner „featuren“

OÖGKK-Obmann **Albert Maringer**: *„respect@blackwings ist ein Volltreffer in Sachen jugendgerechter Gesundheitsförderung. Die OÖGKK unterstützt das Projekt aus voller Überzeugung, weil wir glauben: Junge Leute mit einer positiven, sozialen Einstellung zum Leben sind unsere gesunden Versicherten von morgen. In der Welt des Sports kann man die Teens am besten erreichen.“*

Für die OÖGKK ist diese Sport-Kooperation kein Neuland. Seit 2014 gibt es mit dem OÖ Fußballverband das gemeinsame „Vereinscoaching“, das inzwischen mehr als 6.500 Spieler und Trainer mit gesunden Themen rund um den Fußball erreicht.

Mag.^a Christine Winkler-Kirchberger, Leiterin der Kinder- und Jugendanwaltschaft des Landes OÖ (KiJA): *„Bei respect@blackwings verlagern wir unsere Arbeit rund um Kinder- und Jugendrechte direkt in die Lebenswelt der Jugendlichen. In den Rap-Texten erwarten wir uns keine philosophischen Abhandlungen über das Thema Respekt. Vielmehr freuen wir uns auf frische und authentische Zeilen aus dem Mund junger Menschen – gemacht für die Ohren junger Menschen. Alleine die Verankerung des Themas Respekt im jugendlichen Diskurs ist das große Ziel des Projekts.“*

Ausblick

Im Jahr 2019 legt respect@blackwings noch kräftig nach: Es kommen weitere Workshops mit verschiedenen Mannschaften, Trainerfortbildungen und Elternvorträge.

Rückfragen:

Black Wings: Robert Lukas | Tel. 0650 - 822 257 5 | robert.lukas@blackwings.at
Sami Wahlsten | 0676 – 881 176 30 | sami.wahlsten@blackwings.at

OÖGKK: Mag. Gregor Smejkal | Tel. 05 78 07 - 10 22 14 | gregor.smejkal@oegkk.at

KiJA: Andrea Brandl | Tel. 0732 / 7720 – 14012 | kija@ooe.gv.at